

## Egnach vor weiterem Tennis-Grossereignis

**Gut eine Woche vor dem McDonald's Bodensee Open deutet auf der Tennisanlage in Egnach noch wenig auf das Tennis-Grossereignis von nächster Woche hin. Die Vorbereitungen für das grösste Preisgeldturnier in Europa sind aber bereits vor zwölf Monaten angelaufen.**

Bereits zum sechsten Mal wird ab kommenden Donnerstag in Egnach das McDonald's Bodensee Open ausgetragen. Noch herrscht auf der Tennisanlage Alltag. Ab nächstem Montag wird sich der Tennisclub Egnach aber im Eilzugstempo verwandeln.

Für die Organisatoren beginnt dann die entscheidende Schlussphase eines rund zwölf Monate dauernden Prozesses. Denn die Vorbereitung für das mit 50'000 Franken dotierte grösste Preisgeldturnier in Europa läuft praktisch das ganze Jahr. «Nach dem Turnier ist jeweils bereits wieder vor dem Turnier», wissen die Turnierdirektoren Mäx Andys und Franco Baldella, die beim Erstellen der Plattformen, Tribünen und beim Aufbau des Turnierdorfes gerne selbst Hand anlegen und für ihre Leidenschaft nicht nur zwei Wochen Ferien, sondern auch viel Freizeit opfern.

Für die kulinarischen Genüsse ist der Tennisclub Egnach zuständig. Das McDonald's



*Ruhe vor dem Sturm – für Franco Baldella und Mäx Andys (rechts) geht es ab nächster Woche auch auf der Tennisanlage los.*

Bodensee Open dauert von Donnerstag, 20., bis Sonntag, 23. August. Obwohl die Auslosung erst am kommenden Montag stattfindet, ist jetzt schon klar, dass in Egnach zwei Jahre nach dem grossartigen Sieg von Belinda Bencic wiederum auf und neben den Courts bis tief in die Nacht einiges

geboten wird. Erwartet werden Spitzenspielerinnen und Spitzenspieler aus aller Welt.

**Weitere Informationen:** [www.bodensee-open.ch](http://www.bodensee-open.ch) ●

*Marie-Theres Brühwiler*



**Unterwegs mit Muskelkraft, den Wind in meinen Haaren spüren, Zeit haben, um Gedanken zu ordnen und gleichzeitig den Einkauf erledigen.**

*Bettina Leuthold*

**EGNACH!**  
AM BODENSEE

Energiesstadt Egnach  
Wo Energie fruchtet

erdgas



**Apotheke  
Dr. Kreyenbühl AG**

**GRATIS**



**Hauslieferdienst**

in Arbon  
Steinach, Horn,  
Roggwil, Freidorf  
Frasnacht, Berg,  
Egnach

täglich  
Montag bis Freitag

Hauptstrasse 11 | 9320 Arbon | 071 447 10 40 | [www.apothekekreyenbuehl.ch](http://www.apothekekreyenbuehl.ch)

**Loki – wenn dich  
der Lesehunger  
packt.**

EGNACH! **LOKAL  
ANZEIGER**

Mit dem Loki erreichen  
Sie 2200 Haushalte in  
der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter  
[www.stroebele.ch/loki](http://www.stroebele.ch/loki)

**Thiele Optik**

**Kontaktlinsen  
Brillen**



**Alleestrasse 31  
8590 Romanshorn**

**GRATIS 0800 80 2722**

## Musik-Kindergarten

für kleine und grosse Kindergartenkinder  
**öffentliche Schnupperstunde**

**Donnerstag, 20. August 2015  
13:30 – 14:30 Uhr**

**Bandraum, Musikschulhaus in Neukirch**

Frau Margrit Sigrist lädt interessierte Eltern  
zusammen mit Ihren Kindern herzlich zur  
Schnupperstunde in den Musik-Kindergarten ein.

Mit singen, bewegen, hören und anwenden verschiedener  
Rhythmus- und Klanginstrumente werden die Kinder  
spielerisch in die Welt der Musik eingeführt.

Anmeldungen können bis 26.08.2015 direkt bei der  
Musikschulleitung eingereicht werden.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns:  
Musikschule Egnach, Amriswilerstrasse 10, 9315 Neukirch  
Tel. 071 470 05 36 / [musik@schulenegnach.ch](mailto:musik@schulenegnach.ch)  
[www.schulenegnach.ch/musik](http://www.schulenegnach.ch/musik)



**Gemeinde Egnach**

**EGNACH!**  
AM BODENSEE

### Zurückschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken an den Strassen, Wegen und Ausfahrten

Gestützt auf die Bestimmungen des Gesetzes über  
Strassen und Wege des Kantons Thurgau sind  
Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer von  
Liegenschaften an öffentlichen Strassen und Wegen  
verpflichtet, Bäume, Hecken und Sträucher **jederzeit** so  
**unter Schnitt zu halten**, dass sie nicht in den  
Strassenraum hineinragen und die Übersicht auf den  
Strassen und Wegen gefährden.

Die gesetzlichen Bestimmungen lauten wie folgt:

Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strassen-  
einmündungen dürfen Pflanzungen und Einfriedungen  
höchstens eine Höhe von 80 cm ab Strassenhöhe  
erreichen (§ 41 Abs. 1).

Überragende Äste sind im Fahrbahnbereich auf eine lichte  
Höhe von 4.50 m, bei Wegen Trottoirs auf lichte Höhe von  
2.50 m zu stützen (§ 42 Abs. 2).

Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen  
einen Stockabstand von mindestens 60 cm zur Strassen-,  
Weg- oder Trottoirgrenze aufweisen. Lichtraum des  
öffentlichen Gemeindegebietes hineinragen (§ 42 Abs. 3).

Wir bitten alle Grundeigentümerinnen und Grund-  
eigentümer, diesen Bestimmungen des Gesetzes über  
Strassen und Wege nachzukommen.



**Wollen Sie sich besser fühlen,  
abnehmen oder Ihren Körper  
straffen?**

Wer sich regelmässig bewegt  
und sich gesund ernährt, fühlt  
sich besser im Alltag. Möchten  
Sie etwas verändern aber  
Ihnen fehlt die Motivation? Ich  
werde Sie motivieren!

Ab 02.09.15 biete ich ein  
kreatives Krafttraining im

Freien in der Gruppe an. Jeweils **am Donnerstag von 19.15-  
20.10 Uhr**. Anmeldeschluss ist der 26.08.2015. Weiterhin  
biete ich Pilates Stunden für Anfänger und Fortgeschrittene an  
jeweils **am Donnerstag um 18-18.55 Uhr**.

Tun Sie etwas Gutes für Ihre Gesundheit und melden Sie sich  
bei mir an. Ich habe eine langjährige Erfahrung Als Trainerin  
und berate/betreue Sie gerne.

Daniela Wattinger  
Dipl. Fitnesstrainerin mit eidgenössischem Fachausweis  
076 348 29 22  
[daniela.wattinger@sunrise.ch](mailto:daniela.wattinger@sunrise.ch)



Gemeinde Egnach

## Umweltbelastung Auto

**Am Mittwoch, 8. Juli, machte die Energiekommission auf die Umweltbelastung durch Autos aufmerksam. Wir möchten mit dieser Aktion Autofahrer zum Verzicht auf ihr Fahrzeug anregen.**

Der Verkehr verbraucht in der Schweiz 35% der Energie. Er erzeugt 37% des gesamten Kohlendioxids (CO<sub>2</sub>). Die Energieträger bestehen zu 96% aus Erdölprodukten. Das Auto wird zu 40% für Freizeit, 24% für den Arbeitsweg und zu 13% zum Einkaufen verwendet. Ausführliches statistisches Material zum Thema Verkehr finden Sie in der vom Bundesamt für Statistik jährlich publizierten Ausgabe «Mobilität und Verkehr – eine Taschenstatistik».

Der Kanton Thurgau ist der Auto-Kanton schlechthin. Wie in der Thurgauer Zeitung vom Samstag, 6. Juni 2015, zu lesen war, ge-

hört unser Kanton mit Platz fünf zu denjenigen Orten in der Schweiz mit dem höchsten Bestand an Personenwagen. Die Gemeinde Egnach macht dabei keine Ausnahme. Mit einem Bestand von 61–70 Personenwagen pro 100 Einwohner sind wir deutlich über dem schweizerischen Durchschnitt von 54.

Gerade in unserer Region gibt es Alternativen zum Auto. Über die vier in unserer Gemeinde verstreuten Bahnhöfe lässt es sich bequem und entspannt im Zug reisen. Mit dem Fahrrad sind regionale und saisonale Nahrungsmittelproduzenten bequem und in kurzer Zeit erreichbar. Unser Verhalten trägt wesentlich zum Fortbestehen der Erde bei. Verzichten auch Sie bei der nächsten Gelegenheit auf das Einsteigen in Ihr Auto. ●

*Für die Energiekommission: Pascal Leuthold*

Gemeinde Egnach

## Wer macht in diesem Jahr das Rennen?

**Die BIKE TO-Woche Egnach und Roggwil ist eine Wochenaktion zur Bewegungsförderung in den beiden nachbarschaftlichen Gemeinden.**

Das Ziel ist, für den Arbeitsweg das Velo statt motorisierte Fahrzeuge zu benutzen oder den Schulweg mit dem Fahrrad anstatt mit den öV zu gestalten. Aber auch Tagesgeschäfte wie Einkaufen, zum Coiffeur gehen, ins Sporttraining fahren, dürfen gerne einmal mit dem Fahrrad ausgeführt werden. Denn das macht fit und leistungsfähig, bereitet Spass und entlastet die Umwelt.

Die Aktion findet vom Montag, 24. August, bis Sonntag, 30. August 2015, statt – auch die gefahrenen Kilometer am slowUp (30. August 2015) dürfen gerne mitgezählt werden.

Für die Motivation ist ebenfalls gesorgt. Wie bereits letztes Jahr machen wir aus der Aktion einen Wettbewerb mit der Gemeinde Roggwil – welche Gemeinde wird am Schluss (im Verhältnis zur Einwohnerzahl) mehr Velo-Kilometer vorweisen können?

Alle Kilometer dürfen gezählt werden! Da beide Gemeinden die gleichen Voraussetzungen haben, macht es keinen Sinn, Einschränkungen zu machen. Schreiben Sie alle Kilometer auf – sei es beim Arbeitsweg, beim Schulweg, während eines Ausfluges, auf dem Weg zum Schwimmbad oder zum Einkaufen (und alle anderen hier nicht aufgelisteten Wege).

Formulare zur Eintragung der geleisteten Kilometer können von den Websites der beiden Gemeinden heruntergeladen werden: [www.egnach.ch](http://www.egnach.ch) oder [www.roggwil-tg.ch](http://www.roggwil-tg.ch).

Abgabetermin des Formulars ist der 4. September 2015; abzugeben sind die Formulare in den Gemeindehäusern Egnach oder Roggwil.

Wir freuen uns auf Fairness und auf viele gesammelte Kilometer. ●

*Die beiden Energiekommissionen  
Egnach und Roggwil*



## Kirchgemeinden

### Evangelisch Egnach

#### Sonntag, 16. August

10.15 Uhr Gottesdienst am See (Luxburg), Begrüssung (2.- und 3.-Klässler), musikal. Begleitung durch die Musikgesellschaft Egnach, kein Gottesdienst in der Kirche.  
Fahrdienst: Erika Gsell,  
Tel. 071 477 19 06

[www.kirche-egnach.ch](http://www.kirche-egnach.ch)

### Katholisch Steinebrunn

#### Freitag, 14. August

9.15 Uhr Wortgottesdienst AWH, Neukirch.  
18.00 Uhr Eucharistiefeier, anschliessend Dankeschönabend.  
Jahrzeit f. Alois Buchegger-Räss;  
für Rosa Pfister-Eicher.

#### Sonntag, 16. August

9.15 Uhr Eucharistiefeier mit Tauffeier von Ronja Hubmann, Neukirch.

#### Mittwoch, 19. August

14.30 Uhr Wortgottesdienst Seewiese, Egnach.  
19.00 Uhr Pfarreilager-Rückblick im KGH Winzelnberg.

#### Donnerstag, 20. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Steinebrunn.  
19.00 Uhr Rosenkranzgebet.

#### Freitag, 21. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier.  
Jahrzeit für Sophie Zingg-Wey.

Gemeinde Egnach



### Interessiert dich ...

... der kaufmännische Beruf? Hast Du Freude am Kontakt mit Menschen? Wir bieten die Möglichkeit, im August 2016 eine

### Lehre als Kauffrau/Kaufmann in unserer Gemeindeverwaltung

anzutreten. Die dreijährige Lehrzeit führt dich unter anderem durch die Abteilungen Einwohnerdienste, Steueramt, Finanzverwaltung, Gemeindekanzlei, Sozialamt und Bauverwaltung, in welchen du mit den vielfältigen Verwaltungsaufgaben vertraut gemacht wirst.

Weitere Auskünfte erteilt Chandra Meili, Telefon 071 474 77 68 oder E-Mail [chandra.meili@egnach.ch](mailto:chandra.meili@egnach.ch)

Bewerbungen sind mit Lebenslauf, Foto, Kopien der Schulzeugnisse und des „Stellwerks 8“ bis 21. August 2015 an die Gemeindeverwaltung Egnach, Chandra Meili, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach zu richten

Gemeindekanzlei Egnach

Gemeinde Egnach



### Baugesuch

Öffentliche Auflage

14. August 2015 bis 3. September 2015

### Bauherr/Grundeigentümer:

Probauteam AG, Dietlistrasse 8, 9000 St. Gallen

### Bauvorhaben:

Parkplatzerweiterung, Parz. Nr. 2559

Romanshonerstrasse 104a/b, 9322 Egnach

Die Pläne liegen bei der Bauverwaltung Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten.

Neukirch-Egnach, 14. August 2015 / Bauverwaltung

Gemeinde Egnach



### Neubau Erdgasleitung Staubishub - Ladreute

Behinderung infolge Bauarbeiten – Sperrung für den Durchgangsverkehr

Ab Montag, 17. August 2015, muss mit den oben erwähnten Behinderungen gerechnet werden.

Wir bitten die Anstösser und Strassenbenützer für die vorübergehenden, nicht vermeidenden Verkehrsbehinderungen um Verständnis.

Neukirch-Egnach, 14. August 2015 / Bauverwaltung

## Nothilfekurs in Neukirch-Egnach

Der Samariterverein Neukirch-Egnach vermittelt Ihnen in zehn Stunden lebenswichtige Erste-Hilfe-Kenntnisse, die sich bei Notfällen zu Hause, in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Freizeit oder irgendwo unterwegs jederzeit anwenden lassen.

Der Kurs findet am Dienstag, 8.9.2015, und Donnerstag, 10.9.2015, von jeweils 19.00–22.00 Uhr und am Samstag, 12.9.2015 von 7.30–11.30 Uhr, statt. Der Kursort ist im Schulungsraum in der Rietzelhalle Neukirch-Egnach. Die Kurskosten betragen Fr. 140.–. (Gültigkeitsdauer: 6 Jahre). Anwärter auf den Führerschein sowie alle, die sich für Erste-Hilfe-Massnahmen interessieren, melden sich bitte unter [info@samariter-neukirch.ch](mailto:info@samariter-neukirch.ch) oder bei Silvia Fluck, Tel. 071 477 29 25. ●

Samariterverein Neukirch-Egnach

## Es hat noch freie Plätze im Kinderturnen (Kitu)

Alle Kindergartenkinder sind herzlich eingeladen mit uns zu turnen. Bis jetzt hat es noch in allen Gruppen einige Plätze frei. Komm doch unverbindlich mal vorbei zum Schnuppern.

Geturnt wird zu folgenden Zeiten:

### – Kitu Neukirch:

Ab Montag, 24. August jeweils von 15.15 bis 16.15 Uhr

Leiterinnen:

Martina Helfenberger, Tel. 071 477 10 50, Christa Walter, Tel. 071 470 02 84

### – Kitu Egnach:

Ab Montag, 24. August jeweils von 15.20 bis 16.20 Uhr

Leiterinnen:

Ramona Anderes, Tel. 071 470 01 41, Katja Struhs, Tel. 078 911 93 42

### – Kitu Steinebrunn:

Ab Dienstag, 25. August jeweils von 15.15 bis 16.15 Uhr

Leiterin:

Christine Müller, Tel. 078 775 10 21

Achtung das Kitu Neukirch hat von Freitag auf Montag gewechselt!

Für Fragen und weitere Auskünfte stehen die jeweiligen Leiterinnen gerne zur Verfügung.

Martina Helfenberger

## Sommerlager Ladrüti: Das Gute liegt oft so nah

**Nachdem wir das letzte Sommerlager in Italien am Meer verbracht haben, zog es uns diesen Sommer in den Kanton Appenzell. Dort verbrachten wir vom 6.–11. Juli eine tolle Ferienwoche im Naturfreundehaus Kaien in Rehetobel.**

Bereits Wochen davor kam von einer Jugendlichen die Idee auf, eine Sommerlager-CD zu gestalten. Es durften jedes Kind und alle Betreuungspersonen, welche im SOLA dabei waren, ihr Lieblingslied wünschen. Diese wurden auf CD gebrannt und dazu ein Liederordner mit den Songtexten erstellt. Der bunte Mix an Songs wurde oft abgespielt und zog sich wie ein roter Faden durch das Sommerlager. Der Song «La Bambala» von Müslüm wurde schnell zum Lagerhit und bereits in den frühen Morgenstunden dazu getanzt. «Lass es la bambele, chum lass es la bambele» heisst es im Refrain.



Rückblickend wirklich ein passender Song, da wir die heissen Sommertage genossen und tolle Momente zusammen erlebten. Am Montagmorgen gingen wir voller Vorfreude los und erkundeten die Umgebung des Lagerhauses. Von einem Hügel aus genossen wir den ersten Sonnenuntergang mit Blick auf den Bodensee. Am Dienstag fanden wir Abkühlung und Badespass in der Badi Heiden. Am Abend kochten wir Paella – ein Hauch von Portugal inmitten von Appenzell. Einige Kinder probierten und zum ersten Mal Meeresfrüchte und waren erstaunt, dass etwas so «Exotisches» auch toll schmecken kann. Nach 2 heissen Tagen sorgte Petrus am Mittwoch für Abkühlung. Eingekleidet mit Regenhosen und Jacken stand dem Besuch des Spielplatzes nichts im Weg. Im Lagerhaus angekommen, wurde der Trainer angezogen, und wir verbrachten einen Wellnessnachmittag. Später durfte jedes Kind seine Pizza belegen, und diese wurde im haus-eigenen Pizzaofen bei 300 Grad gebacken. Am Donnerstag kamen die Eltern auf Besuch und wir kochten in kleinen Gruppen ein leckeres Abendessen. Da zeigte sich schnell, dass die Kinder sich bereits wohl im und ums Lagerhaus fühlte. Sie zeigten und erklärten ihren Eltern alles ganz genau. Am kommenden Mor-



gen ging's ein wenig früher los vollbepackt mit Tagesrucksäcken und Proviant fuhren wir mit dem «Bähnli» von Heiden nach Rorschach, von dort aus mit dem Schiff und danach zu Fuss zu einer schönen Feuerstelle, wo wir «brätelten». Am Samstag ging die Lagerwoche zu Ende und wir packten unsere 7 Sachen zusammen. Der Song «La Bambele» begleitete uns auf dem Heimweg und wird immer wieder im Auto gewünscht – eine schöne Erinnerung ans Lager. ●

*Andrea, Kinderhuus Ladrüti*



## Neues Seehuus in Wiedehorn

**Seit bald 40 Jahren besteht der Kiosk beim Seebad Wiedehorn. «Der Kiosk» ist für viele Einheimische und Gäste während der Sommermonate ein beliebter Treffpunkt.**

Am Sonntag, 16. August, werden Kiosk und das Seehuus-Provisorium das letzte Mal geöffnet sein. Am gleichen Standort wird in den kommenden Monaten ein neues Seehuus mit Take away und Campingladen entste-

hen. Alle Beteiligten hoffen auf eine unproblematische Bauzeit, damit an Pfingsten 2016 pünktlich zur neuen Saison gestartet werden kann. Das Mitarbeiterteam vom Kiosk und Seehuus Wiedehorn bedankt sich bei seinen treuen Gästen und freut sich, diese im Frühling 2016 im neuen Seehuus wieder begrüßen zu dürfen. ●

*Christine Zellweger, Camping Seehorn*



### Kleinanzeigen Marktplatz

#### Diverses

**REINIGUNGEN – UNTERHALTE, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster/Umgebungsarbeiten und Hauswartungsarbeiten. Meyer Reinigung GmbH, Mobile 079 416 42 54.**

#### Gesucht

**Tagesmutter dringend in Egnach, Buch, Neukirch gesucht!**

Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau sucht eine Tagesmutter für ein Geschwisterpaar (Mädchen 9 Mt., Junge 3 J.), Betreuungszeit: 1–2 Tage/Woche, Start: sofort.

**Wir bieten:** Weiterbildung, Arbeitsvertrag, geregelter Lohn, fachliche Begleitung.

**Unverbindliche Informationen:** Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau, Fabrikstrasse 1, 8586 Erlen, 071 620 29 43, info@tagesfamilien-motg.ch, www.tagesfamilien.motg.ch

#### Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 4.–

«Entlaufen, Gefunden  
Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen    Gratis

# DORFFEST

## DER DORFVEREINIGUNG EGNACH

SAMSTAG, 15. AUGUST 2015

### Dorffest der Dorfvereinigung Egnach mit Spielplausch, Pedalofahren, Bungy-Trampolin, Lottomatch und Konzert der Band Private Blend

**Am Samstag, 15. August 2015, lädt die Dorfvereinigung Egnach wiederum zum Dorffest auf der Luxburgwiese ein!**

Ab 12.00 Uhr ist die Festwirtschaft geöffnet und hält neben Würsten, Hotdogs, Pommes frites und Kuchen natürlich auch die beliebten Chnuserli bereit. Zwischen 13.00 und 17.00 Uhr kann zum Spielplausch gestartet werden. Es warten sieben spannende Posten auf die Kinder. Auch der Teens-Pass wird dieses Jahr wieder angeboten. Hier warten nur fünf, dafür etwas schwierigere Posten auf ihre Teilnehmer. Die Spielpässe kosten Fr. 2.–, mit Pommes oder Hotdog und einem Getränk Fr. 6.–. Auch dieses Jahr

darf natürlich das beliebte Bungy-Trampolin auf keinen Fall fehlen. Bei schönem Wetter werden vier Trampolins zur Verfügung stehen, damit die Wartezeiten möglichst kurz gehalten werden können! Für Fr. 2.– pro Runde kann jede/r hoch hinaus. Auch ein Pedalo wird zwischen 13.00 und ca. 17.00 Uhr gratis in der Luxburg bereitstehen.

**Das Abendprogramm sieht dieses Jahr wie folgt aus:**

Um 18.30 Uhr starten wir mit dem beliebten Lotto und werden zwei Runden durchspielen. Als Hauptpreis winkt dank der grosszügigen Unterstützung der Firma WOMO in Egnach ein Gut-

schein in der Höhe von Fr. 1000.– für eine Wohnmobil-Miete! [www.womoverkauf.ch](http://www.womoverkauf.ch). Weitere tolle Preise warten ebenfalls auf die Gewinner. Mitmachen lohnt sich also auf jeden Fall!

Um 20.30 Uhr wird die Band Private Blend ihre Songs zum Besten geben. Mit ihrem locker, flockigen Allround Pop-Rock ist sicher für jedermann etwas dabei! Die Festwirtschaft bleibt bis Mitternacht geöffnet und hofft auf regen Besuch.

Natürlich ist dieser Anlass öffentlich und wir freuen uns auf viele Gäste aus der ganzen Gemeinde und der gesamten Region! ●



heizung lüftung sanitär spenglerei

**ACKERMANN**  
individuelle energien für individuellen raum

ackermann ag  
romanshorerstrasse 116  
9322 egnach  
tel. 071 477 14 16 • fax 071 477 14 18  
E-Mail: info@ackermaenner.ch

**UNFRIED**  
ELEKTRO

Elektro Unfried GmbH  
Gristenbühl 19, 9315 Neukirch-Egnach  
Telefon 071 477 29 55  
www.elektro-unfried.ch

**Mit uns reisst Ihre Energie nicht ab!**

**elektroetter**  
installiert Zukunft

Telefon 071 474 74 74 www.elektroetter.ch

Jetzt im Hofladen:  
Frisch gepflückte Äpfel.

**Öpfelfarm**

Monika & Roland Kauderer  
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23  
Mi 13 – 19 Uhr und Sa 8 – 17 Uhr

**Häberli** Zentrum

**HÄBERLI**® Zentrum  
Direktverkauf Obst- & Beerenpflanzen  
Stocken, 9315 Neukirch-Egnach  
Tel. 071 474 70 87, info@haeberli-beeren.ch  
www.haerberli-beeren.ch

**bresga**

bresga Fenster AG, T 071 477 20 10

**EGNACH!**  
AM BODENSEE

**womo**  
Wohnmobil & Campingbus



## Das Projekt «Buurehof erläbe» kommt voran

**Mit viel Engagement und Herzblut schreitet die Organisation voran, und das lässt sich sehen. Am 11. und 12. Juni 2016 findet der Event «Buurehof erläbe» im Oberthurgau statt.**

Die Fachgruppe Agrotourismus und Direktvermarktung des Verbandes Thurgauer Landwirtschaft organisiert diesen Event. Das OK setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern aus dem Vorstand der Fachgruppe (Dominik Manser und Annette Heim), einer Vertreterin vom VTL (Eveline Bachmann) und vom BBZ Arenenberg (Manuela Vogel, Regionale Entwicklung).

Die Besucher des Events sollen die Landwirtschaft nicht nur mit den Augen betrachten, sondern (Kuh-)hautnah das Landleben erleben. Daraus hat sich dann der Name «Buurehof erläbe» ergeben.

Aktuell finden Sitzungen mit den örtlichen Partnern statt, welche in diesem Jahr aus Steinebrunn und Neukirch-Egnach

kommen. Dazu gehören der Betrieb Beeren vom Sonnenhof, die Öpfelfarm, der Mausacker, die Bauernfamilien Hausamann und Soller. Der Landwirtschaftliche Verein Neukirch-Egnach organisiert die Festwirtschaften. Nun kommt eine von den anspruchsvolleren Aufgaben auf das OK zu: die Suche nach motivierten Sponsoren, die diesen Anlass möglich machen, denn ohne diese funktioniert es nun einmal nicht. Wir sind überzeugt, dass unser Konzept und das folgende Rahmenprogramm für Familien dazu motivieren, diesen Event zu unterstützen: Tiere im Stall und im Streichelzoo, Tag der offenen Türe in teilnehmenden Hofläden, ein Buuremarkt, musikalische Unterhaltung mit der Jodlerfamilie Sutter und dem Alphontrio Egnach, ein Kinderparadies, Betriebsbesichtigungen auf dem Sonnenhof (Mathias Müller), der Öpfelfarm und die Milch- und Fleischproduktion der Bauernfamilien Hausamann und Soller, ein Buure-Zmorgä im Mausacker, Festwirtschaften mit regionalen Grilladen und

frischen Beerendesserts, Rösslikutschen, Übernachtungsangebote auf dem Bauernhof und vieles mehr.

Das OK hofft auf viele Anmeldungen von Direktvermarktern und Hofläden, welche sich an besagtem Juni-Wochenende den Besuchern präsentieren. Denn das OK ist sich klar bewusst, dass dieser Event nur dann ein Erfolg werden kann, wenn die Thurgauer Landwirtschaft und insbesondere die Direktvermarkter und Agrotourismusanbieter zusammenstehen und sich von ihrer besten Seite zeigen.

Das Programm und weitere Informationen zum Event steht auf der Website [www.buurehof-erlaebe.ch](http://www.buurehof-erlaebe.ch) zum Nachlesen bereit. Das OK bedankt sich schon im Voraus für die tolle Zusammenarbeit mit den Partnern und organisiert munter weiter. ●

Organisationskomitee «Buurehoferläbe»



## Zwei Kandidaten für die Schulbehörde

Die IG pro Ringenzeichen hat an ihrer letzten Versammlung einstimmig beschlossen, die folgenden zwei Personen aus ihrer Mitte für die Ersatzwahlen in die Schulbehörde vom 18. Oktober 2015 vorzuschlagen:

### Markus Aeschlimann-Walter

Jahrgang 1969, Eidg. dipl. Telematiker, Schochenhausstrasse 26a, Neukirch, Aufgewachsen in Romanshorn, wohnt in der Gemeinde Egnach seit 1994

und

### Pius Wirth-Sonderegger

Jahrgang 1970, Eidg. Dipl. Verkaufsleiter/EMBA Dienstleistungsmanagement, Schochenhauserzelg 9, Neukirch, in der Gemeinde Egnach aufgewachsen.

Markus Aeschlimann und Pius Wirth sind Familienväter und bekleiden Kaderpositionen in der Wirtschaft. Sie sind bereit, ihre

Zeit und Fähigkeiten einzusetzen und für die Führung der Volksschule Egnach Verantwortung zu übernehmen. «Die Schulbehörde soll möglichst optimale Rahmenbedingungen für Lehrpersonen und Schüler schaffen und mit dem Steuergeld sorgsam umgehen», lautet ihr Credo.

In den nächsten Wochen werden wir die Kandidaten näher vorstellen. An der gleichen Versammlung hat die IG ProRingenzeichen beschlossen, sich personell und thematisch zu öffnen, indem sie sich in einen Verein umwandelt. Die Vereinsgründung soll bis Ende dieses Jahres erfolgen. ●

*IG ProRingenzeichen:*

*Doris und Markus Aeschlimann, Isabelle und Röbi Curseri, Susanne und Hansjörg Häberli, Sabina und Karl Hudelist, Manuela und Daniel Hug, Iwan und Tanja Pfändler, Corinne und Alex Röhrli, Andrea und Hansueli Scherrer, Beatrice und Pius Wirth*

## Ein Sonntag im Kinder- SoLa der Evang. Kirchgemeinde

Der Sonntagmorgen begann bereits sehr turbulent. Einige Soldaten stürmten in unsere Zimmer, um uns zu wecken. Innert Kürze mussten wir auf dem Platz vor dem Lagerhaus stehen, da eine Volkszählung angesagt war. In Reih und Glied aufgestellt, warteten wir ängstlich. Auch Maria und Josef mit ihrem Baby und ihrem Esel standen da. «Was passiert wohl als Nächstes?» Alles halb so wild. Nur wenige mussten Liegestützen machen, da sie den Soldaten nicht gehorchten. Anschliessend assen wir einen sehr feinen Zmorge mit Zopf.

Kurz darauf ging es in den Wald. Mit diversen Naturalien bauten wir ganz unterschiedliche und ausgefallene Hütten. Vor dem Zmittag besichtigten wir gegenseitig die verschiedenen Bauten. Nach dem köstlichen Mittagessen ging es ans Basteln. Fleissig wurde an Weihnachtsdekorationen für den hauseigenen Mühleraum gebastelt. Zudem bauten wir dreibeinige Stühle, die super bequem und praktisch sind. Mit weihnächtli-

cher Musik und viel guter Laune wurde es ein lustiger Nachmittag.

Als Abkühlung badeten wir im Bach neben dem Haus. Dort bauten wir auch an der Staumauer weiter. Es machte uns allen sehr viel Spass. Daraufhin gab es einen delikaten Wurst-Käse-Salat garniert.

Als letzten Programmpunkt spielten wir Activity. Alle Gruppen gegeneinander und als Herausforderung noch gegen eine Leitergruppe. Wir lachten, lachten und lachten... Es war sehr amüsant. Ein gelungener Sonntag. ●

*Teilnehmende Kinder SoLa*



## Fische mögen Mozart

Diese Erkenntnis teilte eine Forschungsgruppe der Universität Athen 2006 der staunenden Fachwelt mit. Die Tiere würden ruhiger, ihr Herzschlag langsamer, der Blutdruck sinke.

Wenn dies stimmt, dürfen sich die Fische rund um den Steg unserer wunderschönen Badeanlage in Egnach auf den Samstagabend, 29. August, freuen. Denn dann spielt das **Amadé Quartett** auf dem Floss vor dem Steg in Wiedehorn die Flötenquartette von W.A. Mozart. Dass dazu (hoffentlich) auch das sanfte Vollmondlicht mit dem Wasser spielen wird, kann den Genuss nur noch erhöhen.

Möchten Sie die Freude der Fische teilen, kommen Sie am Samstag, 29. August, zum Steg. Im Gegensatz zu den Fischen, die das Konzert völlig kostenlos geniessen dürfen, müssen wir von Ihnen allerdings eine Eintrittsgebühr von Fr. 50.– erheben.

Dass die Untersuchung der Universität zeigte, dass die Fische durch Mozart auch signifikant hungriger wurden, soll Sie nicht schrecken, denn Sie werden vom Seelust-Team mit kulinarischen Leckerbissen aus unserer Region verwöhnt.

Der Eintritt kostet inklusive Essen und Getränken (auch Wein), Kaffee und Süssem Fr. 50.– pro Person. Die Billette sind im Vorverkauf bei der Gemeindeverwaltung noch bis zum 25. August erhältlich. Achtung: Im Gegensatz zu den Fischen ist für Sie die Platzzahl leider beschränkt. Dafür haben Sie den Vorteil, dass Sie bei schlechtem Wetter das Konzert im alten Sekundarschulhaus Gristenbühl geniessen können. Ab 11.00 Uhr, 29. August 2015, gibt Telefon 1600 über den Durchführungsort Auskunft.

Das **Konzert am Steg** ist ein Anlass der Energiekommission der Gemeinde Egnach und soll die Vorteile der Regionalität auch in der Kultur vor Augen führen. ●

*Für die Energiekommission:  
Christina Holzer*

## Aus der Schulbehörde

### Ersatzwahlen Schulbehörde – erste Kandidaten

Am 18. Oktober 2015 findet die Ersatzwahl für zwei Schulbehördenmitglieder statt. Die Schulbehörde freut sich über das Interesse an den Wahlen.

### Bis zum 11. August sind drei Wahlvorschläge eingegangen:

- Aeschlimann Markus, eidg. dipl. Telematiker, Schochenhausstrasse 26a, Neukirch
- Kreis Thomas, Senior Project Manager, Bahnhofstrasse 44, Neukirch

- Wirth Pius, Verkaufsleiter, Schochenhauserzelg 9, Neukirch

Die Frist für die Aufnahme in die offizielle Namensliste läuft noch bis 24. August 2015. Unterlagen zu den Wahlen finden Sie auf der Website [www.schulenegnach.ch](http://www.schulenegnach.ch) unter der Rubrik «Ersatzwahlen 2015».

Für Auskünfte über die Behördentätigkeit stehen alle Behördenmitglieder weiteren Interessenten gerne zur Verfügung. ●

*Volksschulgemeinde Egnach*

## Rückblick Pfarreilager 2015 auf der Rigi SZ

**Mit 35 Kindern, Leiterinnen und Leitern machte sich die Pfarrei Steinebrunn am Samstag, 4. Juli, für eine Woche auf die Entdeckungsreise rund um die Rigi.**

Das Wetter hätte nicht besser sein können: Während im Tal die Menschen bei 37 Grad im Schatten schwitzten, hatten die Kinder und Erwachsenen auf der Rigi auf 1305 m ü.M. schon fast angenehme 30 Grad. Ein riesiges Lagerhaus, ein Sportplatz, eine Spielwiese, Entdeckerneugier und fabelhafte Verpflegung machten das Pfarreilager zu einem grossartigen Erlebnis: Da wurden Tiere im Tierpark Goldau entdeckt und beschrieben, die Rigi-Scheidegg (1648 m ü.M.) erobert, Masken gebastelt und Talente entdeckt: Wie baut man ein Bienenhotel? Wie knüpft man Gummiarmbänder? Wieschiebt man mit einem Fussball alle Neune?

Es war ein ungetrübtes Erlebnis ohne Verletzungen, mit viel Freude, Spiel und Spass. Und welche Talente unsere Kinder beherrschten, wurde am letzten Abend noch einmal für alle sichtbar: Quizmaster, Jongleure, Schauspieler, Tänzerinnen und Turner führten durch den bunten Abend.

Ganz herzlichen Dank für ein wunderschönes Lager: dem Küchenteam Klaus und Gi-



sela Helfenberger, den Leiterinnen und Leitern, Helferinnen und Helfern.

Einen besonderen Dank möchten wir all jenen aussprechen, die unser Lager mit Spenden unterstützt haben: Fam. Paliaga, Bea Nagel, Fam. Meier, Fam. Flaig, Frau Sandra Soller, Fam. Manser, Fam. Soller, Fam. Leuthold, Fam. Meier.

Herzlichen Dank der Familie Peter Soller, Zellholz, für 10 kg Kirschen, und der Familie Müller von der Beerifarm für die Erdbeeren.

Der Lagerrückblick mit Fotos findet am Mittwoch, 19.8.15, um 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen. ●

*Pfarrei Steinebrunn*

## Seegottesdienst der Evangelischen Kirchgemeinde Egnach

**Sonntag, 16. August 2015, 10.15 Uhr**

Jedes Jahr ist der Badeplatz an der Luxburg ein wunderschöner Ort, um unter freiem Himmel mit Blick auf den See gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Dass ein See aber auch bedrohlich sein kann, erzählt die biblische Geschichte von dem Sturm, den die Freunde von Jesus einmal auf einem Boot auf dem See Genezareth erlebt haben. Was kann Jesus tun, wenn das tiefe Wasser einen zu verschlingen droht? Davon werden wir beim Seegottesdienst mehr erfahren. Ein besonderes Willkommen am See gilt den neuen Religionsschülern und Schülerinnen der 3. Klasse und ihren Angehörigen. Sie werden am Gottesdienst beteiligt sein. Musikalisch bereichert wird der Seegottesdienst durch die Musikgesellschaft Neukirch-Egnach. Ausserdem gibt es Feines vom Grill, Kaffee und Kuchen. Bei Regenwetter findet der Anlass im Festzelt statt. In der Kirche ist kein Gottesdienst. ●

*Evang. Kirchgemeinde*

## Gehirnjogging – ein Mal im Monat in Arbon

Wir treffen uns ein Mal monatlich, um unseren Hirnzellen neue Anregung zu verleihen. Im Rahmen eines ganzheitlichen Gedächtnistrainings trainieren wir mit Spass und ohne Leistungsdruck die verschiedenen Hirnleistungsfunktionen, wie z.B. konzentriertes Denken, aufmerksames Wahrnehmen, Merkfähigkeit und logisches Denken. Machen auch Sie mit, denn Gedächtnistraining verleiht neues Selbstvertrauen und hält innerlich jung. Das Training startet ab 21. August jeweils von 9.30–11.00 Uhr und wird an jedem 3. Freitag im Monat durchgeführt. Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83. ●

*Pro Senectute Thurgau, Dominik Linder*

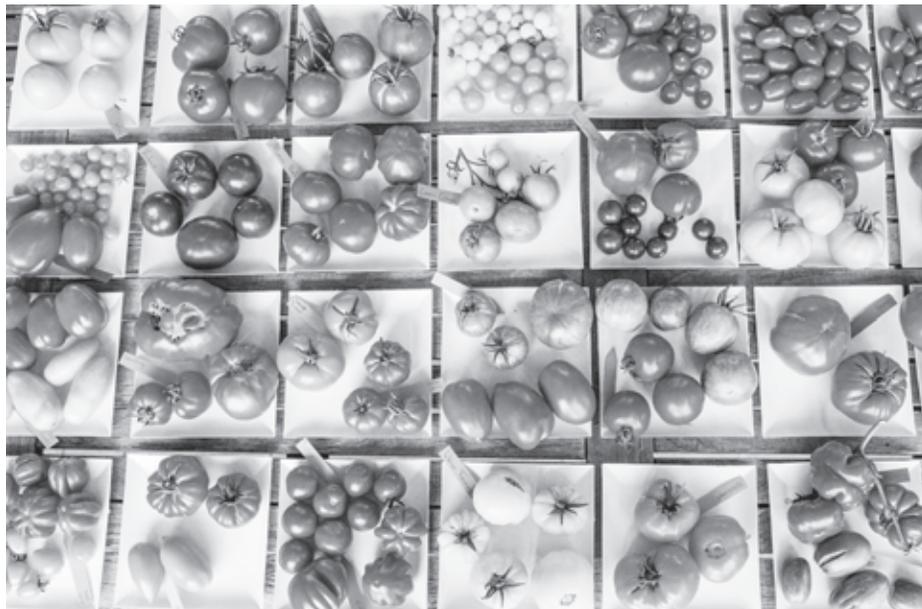
## Faszination Tomate

**Tomaten sind rot. Ja? Immer? Tatsächlich ist die Sortenvielfalt der Tomaten erstaunlich breit. Die Farbpalette geht von Rot, Rosarot, Gelb, Violett, Grün bis zu fast Schwarz. Auch die Aromen sind sehr unterschiedlich. Blumen Gschwend zeigt jetzt über 80 Sorten.**

Die Tomate gehört zu unserem Alltag. Wir essen sie im Salat, auf der Pizza, als Suppe oder gedämpft als aromatische Beilage. Und sie sind rot. Ja? Immer? Tomaten gibt es in den verschiedensten Farben und Formen. Viele davon sind neu – andere wiederentdeckt. Mehrere 1000 Sorten gibt es heute: von Paprika-gross bis Kirschen-klein. Tomaten sind also alles andere als gewöhnlich.

### Herkunft Lateinamerika

Die ersten Tomaten wurden in Peru und Mexiko kultiviert und waren gelb. Erste Kerne stammen vermutlich aus der Zeit um 500 nach Christus. Die Spanier haben sie schliesslich bei den Azteken entdeckt und im 16. Jahrhundert mit der Kartoffel nach Europa gebracht. Geschichten zufolge gab es für die Tomate verschiedene Namen. So wurde sie unter anderem als peruanischer Apfel oder Liebesapfel bezeichnet. Denn sie hatte den Ruf, giftig zu sein und «Liebeswahn» zu entfachen. Von diesem Wahn ist



*Erstaunliche Vielfalt: Tomaten in den verschiedensten Farben und Formen.*

heute nichts mehr zu spüren. Den müssen sie wohl verloren haben, als die Europäer aus der Zier- eine Gemüsepflanze züchteten.

### Reif für die Degustation

Neben rund 80 Tomatensorten kultiviert Blumen Gschwend auch ca. 20 Sorten Chili, von rund und mild bis sehr, sehr scharf. Zusammen mit den Tomaten eine köstliche Kombination. Jetzt ist alles reif. Prall mit Sonne und Aroma gefüllt, warten

nun beide Sommergewächse darauf, täglich während der normalen Geschäftsöffnungszeiten selbstständig degustiert zu werden. Am 15. und am 22. August bietet Blumen Gschwend jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geführte Degustationen an. Ob dabei ein Liebeswahn entfacht wird? Vermutlich nicht. Gaumenfreuden jedoch sind garantiert. ●

*Blumen Gschwend*

## TKB-Geschäftsleitung komplett

**Anfang August hat Remo Lobsiger die Leitung des Firmen- und Gewerkekundenbereichs der Thurgauer Kantonalbank (TKB) übernommen. Damit ist die von Heinz Huber geführte fünfköpfige Geschäftsleitung der Bank komplett.**

Remo Lobsiger übernimmt in der TKB-Geschäftsleitung die Leitung des Bereichs «Geschäftskunden», der das Firmen- und Gewerkekundengeschäft der Bank umfasst. Diese Einheit ist bislang vom langjährigen GL-Mitglied Heinz Huber geführt worden, der seit November 2014 Vorsitzender der Geschäftsleitung ist. Remo Lobsiger wohnt in Sulgen und verfügt über fundierte Erfahrung im Firmenkundengeschäft. Neu in der Geschäftsleitung ist auch David Strebel, der seit Juli den Bereich «Marktleistungen» führt. Für das Privatkundengeschäft zeichnet unverändert Thomas Koller verantwortlich, und dem Bereich «Services» steht Rolf Brunner vor. Somit ist die fünfköpfige Geschäftsleitung der TKB komplett. ●



*Die TKB-Geschäftsleitung (von links): Remo Lobsiger, Leiter Geschäftskunden; Rolf Brunner, Leiter Services; Heinz Huber, Vorsitzender und Leiter Banksteuerung; Thomas Koller, Leiter Privatkunden; David Strebel, Leiter Marktleistungen.*

TKB

## Die Schweiz braucht ihre Rüstungsindustrie dringend

Am Montag, 24. August 2015, 19.30 Uhr, findet im Landgasthof Seelust in Egnach ein hochkarätig besetztes Podium zur Notwendigkeit einer eigenen und kompetenten Rüstungsindustrie statt.

Einerseits bewahrt die Schweiz damit ihr schon jetzt hohes Know-how in Sachen Rüstung, schafft viele gute Arbeitsplätze und wäre Lieferant unserer Armee auch in kritischen Zeiten.

Wir konnten gut dokumentierte Insider für das Podium gewinnen, so den ehemaligen Chef des Geheimdienstes, Div aD Peter

Regli, Oberst Fabian Ochsner, ehem. Präsident AVIA Luftwaffe, Vizedir. Rheinmetall Air Defence, und Urs Engeli, Verkaufsleiter Schweiz GDELS – Mowag, ein für den Thurgau sehr wichtiger Industriebetrieb. Dazu NR Verena Herzog, SVP, und Nationalrats-Kandidat Hermann Hess, FDP.

Moderiert wird der Anlass von Dr. Peter Forster, Chefredaktor des «Schweizer Soldat». Im Anschluss an das Podium wird ein Apéro offeriert – wir freuen uns auf Ihren Besuch. ●

Hans-Peter Neuweiler

Gemeinde Egnach

## Anpassung der provisorischen Rechnung 2015 – Ende der Ausbildung

Lernende, welche im 2015 ihre Ausbildung abschliessen und eine neue Stelle antreten, werden gebeten, dem Steueramt das voraussichtliche Einkommen für das Jahr 2015 mitzuteilen. Mit einer Anpassung der Rechnung können hohe Nachzahlungen vermie-

den werden. Für Auskünfte und Beratungen stehen die Mitarbeitenden des Steueramtes gerne zur Verfügung: Telefon 071 474 77 74, steueramt@egnach.ch. ●

Steueramt Egnach

## RAIFFEISEN MemberPlus – profitieren auch Sie!

14. August bis 29. August 2015

**Gemeindebibliothek**, Öffnungszeiten für Kinder und Erwachsene: Samstag, 10.30–11.30 Uhr, sowie Montag, 18.30–19.30 Uhr. Nur für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat, 10.30–11.30 Uhr.

**Gemeinnütziger Frauenverein**: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, und Samstag, 9.30–11.30 Uhr, Mobile 076 220 14 40.

**Musikgesellschaft Neukirch-Egnach**: Freitag, 14. August, 19.30 Uhr: Ständli zur eisernen Hochzeit von Herrn und Frau Hauser in Gaishäusern.

**60-plus-Wanderung**: Freitag, 14. August: von Berg nach Weinfeld, Treffpunkt 12.45 Uhr Bahnhof Neukirch oder im Zug ab Romanshorn nach Weinfeld. Abfahrt 12.53 Uhr Bahnhof Neukirch oder 13.02 Uhr Bahnhof Romanshorn. Anmeldung bei Anni Deutsch, Tel. 071 477 13 31.

**Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn**: Samstag, 15. August, 13.30–16.00 Uhr: 4. BP, Egnach-Romanshorn. Regionale Schiessanlage Almensberg.

**Kavallerieverein Egnach und Umgebung**: Sonntag, 16. August, 9.30 Uhr: Schwemme., Treffpunkt Fam. Notz, Kratzern.

**Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn**: Mittwoch, 19. August, 18.30–20.30 Uhr: Vereinsübung Amriswil. Regionale Schiessanlage Almensberg.

**Gemeinnütziger Frauenverein und Landfrauen Neukirch-Egnach**: Donnerstag, 20. August, 18.00 Uhr: Sommerveranstaltung «Frauen essen anders» (Kalziumversorgung und Osteoporose), Pfadiheim Neukirch.

**Spiel und Jass macht Spass!** Freitag, 21. August, 14.00–17.00 Uhr: Wir treffen uns zum Spielnachmittag im Alterswohnheim Neukirch.

**Jakobverein Egnach und Umgebung**: Freitag, 21. August, 18.30 Uhr: Grillabend. Restaurant Bühlhof

**Konzert am Steg mit dem Amadé Quartett**: Samstag, 29. August, 20.00 Uhr, Steg Wiedehorn. Tickets für Fr. 50.– (inkl. Essen und Wein) erhältlich bei der Gemeindeganzlei Neukirch-Egnach. Bei schlechtem Wetter wird das Konzert im Schulhaus Gristenbühl durchgeführt.

## MUKI-Turnen

Juhui, es hat wieder freie Plätze nach den Sommerferien! Hast du auch Lust zum Turnen?

Alle Kinder, die im Quartal nach den Sommerferien 3 Jahre alt sind oder werden, sind ganz herzlich mit ihren Mamis, Papis oder sonst einer Begleitperson zum Turnen eingeladen. Der Spass und die Freude an Bewegung stehen im Vordergrund. Chämed doch au, oder lueged eifach emol is MUKI ine!

An folgenden Tagen turnen wir:

– **Egnach**

Dienstag, 9.50–10.50 Uhr,  
Sandra Soller, 071 477 35 75

Freitag, 9.50–10.50 Uhr,  
Sonja Wild, 071 470 07 16

– **Neukirch**

Donnerstag, 9.00–10.00 Uhr,  
Tanja Pfändler, 071 841 86 07

– **Steinebrunn**

Mittwoch, 9.00–10.00 Uhr,  
Sandra Ziegler, 071 470 00 08

Für Fragen und weitere Auskünfte dürfen Sie sich gerne bei Sandra Soller, Muki-Hauptleiterin, 071 477 35 75, melden. Oder gleich bei der jeweiligen Leiterin. ●

Sandra Soller

### Impressum

#### Herausgeber

Gemeinde Egnach

#### Erscheinen

Jeden Freitag

#### Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81  
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66  
loki@egnach.ch

#### Entgegennahme von Inseraten

bis Dienstag, 9.00 Uhr, Todesanzeigen bis  
Mittwoch, 10.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50  
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch  
www.stroebele.ch/loki

#### Abonnentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–  
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–  
Telefon 071 474 77 66

#### Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn



**Anmelden unter**  
GARTENCENTER@ROTHPFLANZEN.CH  
TEL 071 466 76 20

## KINDERKURS

**Mittwoch, 19. August: Die Welt der Samen**  
In diesem Kurs basteln wir mit den unzähligen Farben und Formen von Samen ein kunstvolles Bild. Für diesen Nachmittag sollten die Kinder etwas Ausdauer und ein Mindestalter von 8 Jahren mitbringen. Es können maximal 15 Kinder daran teilnehmen.

**Dauer:** 13:30 bis 15:00 Uhr  
**Ort:** Kurslokal Gartencenter  
**Anmeldung:** bis 14. August 2015  
(Der Kurs ist kostenlos)



Roth Pflanzen AG, Garten-Center  
Uttwilerstrasse, 8593 Kesswil



**BRÜGLI**  
GASTRONOMIE USBLICK

**2x im Monat Sonntagsbrunch mit Indoor-Spielanlage für Kinder**

Reichhaltiges Buffet mit warmen und kalten Speisen für CHF 29.50 pro Person und so viel Sie mögen

**Für private und geschäftliche Anlässe**

Geburtstage, Verlobungen, Hochzeiten, Jubiläen und Seminare, Tagungen, Generalversammlungen sowie Personalanlässe bis 320 Personen



Gastronomie Usblick | Hofstrasse 3+5 | 8590 Romanshorn | T +41 71 466 94 83 | usblick@brueggli.ch | www.brueggli-usblick.ch

**Massage-Praxis Chesini Judith**  
8590 Romanshorn / 079 388 73 51  
Dipl. Berufsmasseurin



www.praxis-chesini.com

Mittels eines EENACH **LOKAL ANZEIGER**-Inserats mit 2200 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter [www.stroebele.ch/loki](http://www.stroebele.ch/loki)






TECHNOLOGY TO ENJOY

## DER NEUE SEAT IBIZA. SCHON AB FR. 12'185.-.\*

/ EcoTSI-Motoren / Full Link Technologie  
/ Neues Innendesign / Color packs  
/ Infotainment-Systeme der neuesten Generation

\* New SEAT Ibiza SC Entry 1.0 MPI, 75 PS, Listenpreis neu Fr. 13'390.- / Fr. 1'205.- WOW! Bonus = Endpreis Fr. 12'185.-, Verbrauch: 4.8 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: 108 g/km; Energieeffizienz-Kategorie C. Abgebildetes Modell: New SEAT Ibiza Style 1.0 TSI, 95 PS, 5-Gang manuell, Listenpreis neu Fr. 20'830.- / Fr. 1'874.- WOW! Bonus = Endpreis Fr. 18'956.-, Verbrauch: 4.2 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: 97 g/km; Energieeffizienz-Kategorie A. Durchschnitt der CO<sub>2</sub>-Emissionen der Fahrzeuge in der Schweiz: 144 g/km. Angebote gültig bis auf Widerruf.

FOLGEN SIE UNS AUF: [SEAT.CH](http://SEAT.CH)

autoviva

**AUTOVIVA AG**  
Kreuzlingstrasse 30 - 8580 Amriswil  
T. 071 414 03 30 - [www.autoviva.ch](http://www.autoviva.ch)

## Sprachen lernen – ganz einfach

Kursstart für Anfänger und Fortgeschrittene ab 10. August 2015.



- Englisch, Englisch Travel,
- Englisch Konversation, Englisch 50+
- Spanisch, Spanisch Travel
- Italienisch, Italienisch Travel
- Französisch
- Deutsch
- Privatstunden

**Information & Anmeldung:**  
Arbon, Tel. 071 447 15 20,  
[www.klubschule.ch](http://www.klubschule.ch)

klubschule

MIGROS

